

ARBEITSMTTEL

Mobile Ersatzstromerzeuger

GEFAHREN



- Gefahr durch Stromschlag
- Verbrennungsgefahr
- Lärm
- Sauerstoffmangel (Abgase)
- Verätzungsgefahr (Batterie)
- Brandgefahr (Benzin, Diesel)

SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Der Ersatzstromerzeuger darf nur von unterwiesenen Personen bedient werden.
- Bedienungsanleitung des Herstellers und angebrachten Warn- und Hinweisschilder beachten.
- Für eine Verwendung im Freien muss das Gerät mindestens die Schutzart IP 54 haben.
- Der Ersatzstromerzeuger ist auf einen standfesten Untergrund aufzustellen.
- Sicht- und Funktionsprüfung vor Arbeitsbeginn durchführen.
- Nur Gummischlauchleitungen vom Typ H 07RN-F (oder gleichwertige Bauarten) einsetzen.
- Beim Einsatz in leitfähigen Bereichen mit begrenzter Bewegungsfähigkeit nur einen Verbraucher anschließen.
- Bei der Schutzmaßnahme "Schutztrennung" Gerät nicht erden.
- Beim Einsatz einer Fehlerstromschutzteinrichtung Generator durch Elektrofachkraft zwingend erden.
- Den Ersatzstromerzeuger nur im Freien oder in Gebäuden mit ausreichender Lüftung einsetzen (ggf. Abgase ableiten).
- Bei Kurbelstarteinrichtungen geeignete Rückschlagsicherungen oder Sicherheitskurbeln verwenden.
- Bei Seilstart Seilfangeinrichtungen verwenden, die das Starten gegen die Drehrichtung des Motors verhindern.
- Keine leichtentzündlichen Gegenstände (z. B. Verpackungsmaterialien, Farbe, brennbare Flüssigkeiten usw.) bei laufendem Motor in der Nähe lagern.
- Schalldämpfer und Auspuff während des Betriebes und danach nicht berühren (Verbrennungsgefahr)
- Beim Nachfüllen von Kraftstoff Motor abstellen und einen Sicherheitseinfüllstutzen verwenden.
- Umgang mit offenem Feuer und Rauchen ist beim Betanken verboten.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL BZW. BEI STÖRUNGEN

- Bei Störungen Ersatzstromerzeuger sofort außer Betrieb nehmen, und den Aufsichtsführenden benachrichtigen.
- Verschütteten Kraftstoff mit flüssigkeitsbindendem, unbrennbarem Material (z. B. Sand, Kieselgur) aufnehmen.
- **Vor Wartungs- u. Reinigungsarbeiten den Ersatzstromerzeuger gegen Einschalten sichern.**
- Instandhaltungs- u. Reparaturarbeiten dürfen nur von fachkundigen Personen (Elektrofachkraft) bzw. Fachwerkstatt durchgeführt werden.

VERHALTEN BEI UNFÄLLEN / ERSTE HILFE



Ersatzstromerzeuger abstellen (Kraftstoffzufuhr unterbrechen) – Verletzte bergen – Erste Hilfe leisten

Unfall melden:

Notrufnummer 112

Ersthelfer benachrichtigen – Unternehmer informieren

PRÜFUNGEN

- Gemäß den in der Gefährdungsbeurteilung festgelegten Fristen (Empfehlung mindestens halbjährlich)
- Vor Arbeitsbeginn und nach besonderen Ereignissen